

Digi-Breakfast: KI im Mittelstand

EIN PRAXISPROJEKT
VOR DEM HYPE



Herzlich Willkommen!



Christian Grascha

Stellvertretender Hauptgeschäftsführer,
IHK Hannover



Jakob Jagau

Lotse & Moderator,
Digital Mindset GmbH

Was müssen Sie wissen?



Wir zeichnen das Digi-Breakfast auf.



Bitte schalten Sie sich stumm, wenn Sie nicht sprechen.



Stellen Sie Ihre Fragen, indem Sie Ihre Hand heben 🙋
oder den Chat verwenden.



Digi-Breakfast: KI im Mittelstand

EIN PRAXISPROJEKT
VOR DEM HYPE



Sie sind dran!

Wie häufig setzen Sie oder ihr Unternehmen aktuell Künstliche Intelligenz ein?



Ein KI-Projekt aus der Praxis eines KMU - Eine Kooperation zwischen der Rezeptprüfstelle Duderstadt GmbH und der Uni Göttingen?

- 1** Vorstellung Rezeptprüfstelle Duderstadt GmbH
- 2** Kooperation Uni Göttingen mit RPD
- 3** Evaluation des Projekts
- 4** Zertifikatslehrgänge der IHK – Dirk Sundermeier



Robert Schmidhals
Geschäftsführer
Rezeptprüfstelle Duderstadt
GmbH



Prof. Dr. Simon Trang
Professor für
Wirtschaftsinformatik Universität
Paderborn



Dirk Sundermeier
Fort- und Weiterbildung
IHK Hannover

Rahmendaten

- **Projekttitlel:** Potenziale des Machine Learning zur Verbesserung der Rezeptprüfung
- **Projektzeitraum:** November 2019 – Oktober 2022
- **Partner:** Rezeptprüfstelle Duderstadt, Uni Göttingen, BEI
- **Projektziel:** Dieses Projekt untersucht potenzielle Anwendungen und Erfolgsfaktoren von Machine Learning (ML) und optischer Zeichenerkennung (OCR), um Fehler bei der Abrechnung verschreibungspflichtiger Arzneimittel aufzudecken. Das Projektteam entwickelt innovative Machine-Learning-Ansätze und bewertet sie im geschäftlichen Kontext. Die Ergebnisse tragen zu einem wirtschaftlichen und qualitativ hochwertigen Gesundheitswesen bei und liefern konkrete IT-Artefakte, die für den praktischen Einsatz geeignet sind. Vor allem unterstützt dies die weitere Digitalisierung des Gesundheitswesens und bietet Leitlinien für die Einführung disruptiver Machine-Learning-Technologien.



innovativ.
flexibel.
zuverlässig.

BEI Business Engineering
Institute St. Gallen



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN

Entwicklung eines OCR-Services und einer ML-basierten Prüflogik

Versichertenfeld

Abgabe

Krankenkasse bzw. Kostenträger
Techniker Krankenkasse

Name, Vorname des Versicherten
Nebel Freia
Alte Straße 43
56593 Göllesheim

geb. am
03.02.72

Kostenträgerkennung
103477503

Versicherten-Nr.
X001030553

Status
3

Berufskennzeichen-Nr.
111000214

Arzt-Nr.
222000214

Datum
13.10.16

Rp. (Bitte Leertäume durchstreichen)
BD Microfine Ultra 5mm, 100St

MUSTER für Testzwecke
Dr. Friederike Liebich
Arzt für Allgemeinmedizin
Ackermannstraße 176
07924 Ziegenhain
01126/33

141016 Gloria Apo 64720

Unfalltag
Unfallbetrieb oder Arbeitgebernummer

Muster 16 (10.2014)

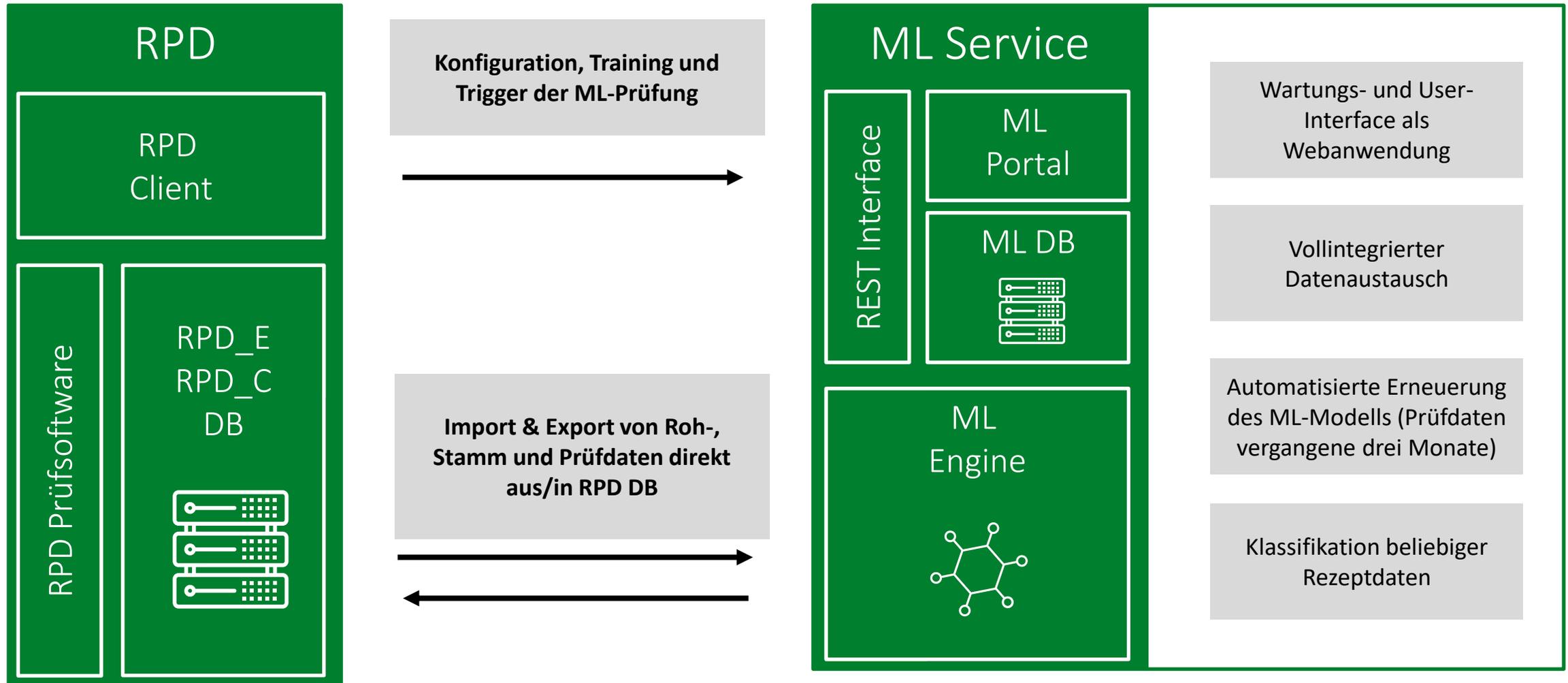
Verordnung

Stempel & Unterschrift

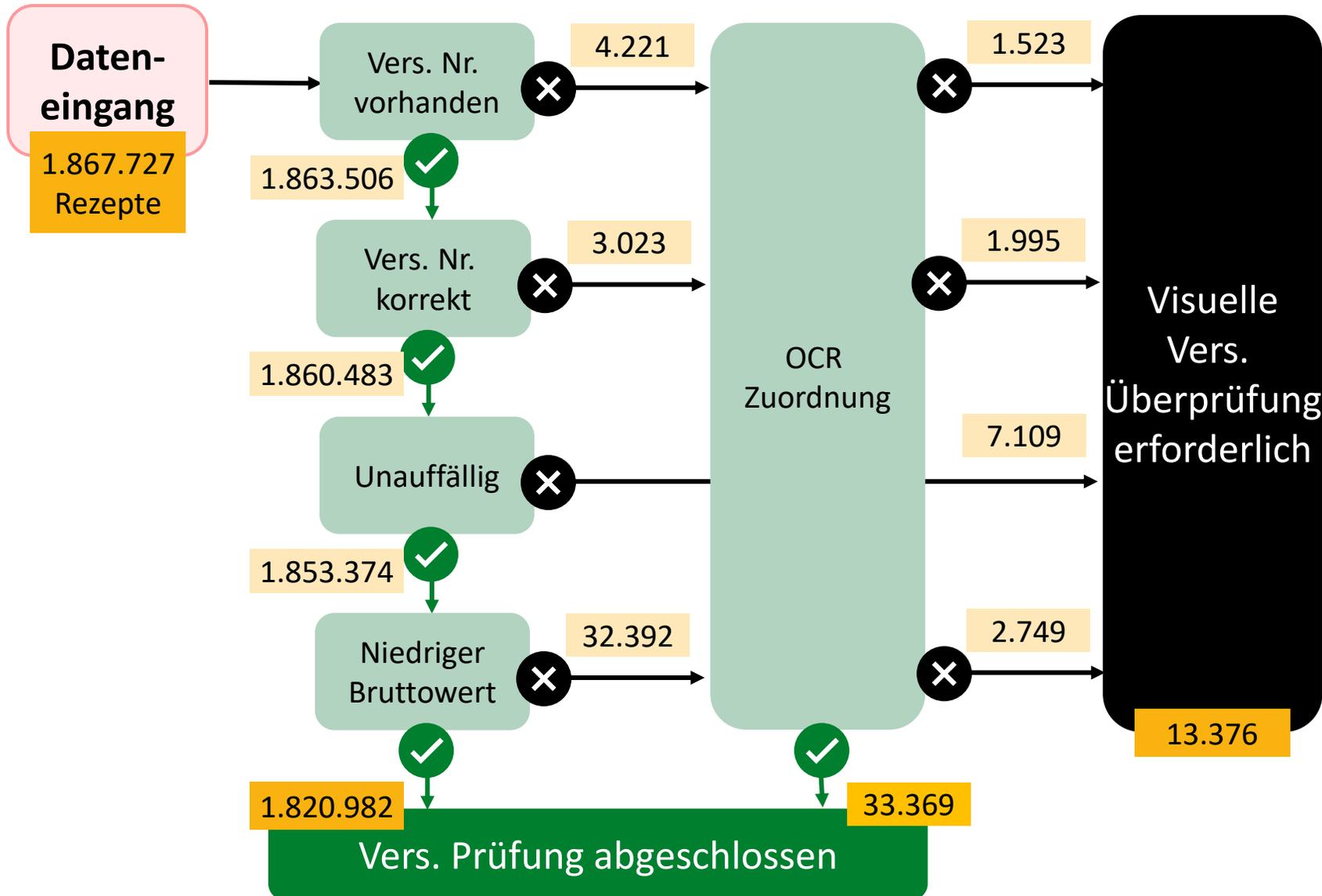
Zwei Ziele

1. Aufbau eines OCR-Services zur Ergänzung fehlender digitaler Rezeptinformationen
2. Machine-Learning-basierte Verbesserung der existierenden Prüflogik

Aufbau und Integration der entwickelten Services in die RPD-Systemlandschaft



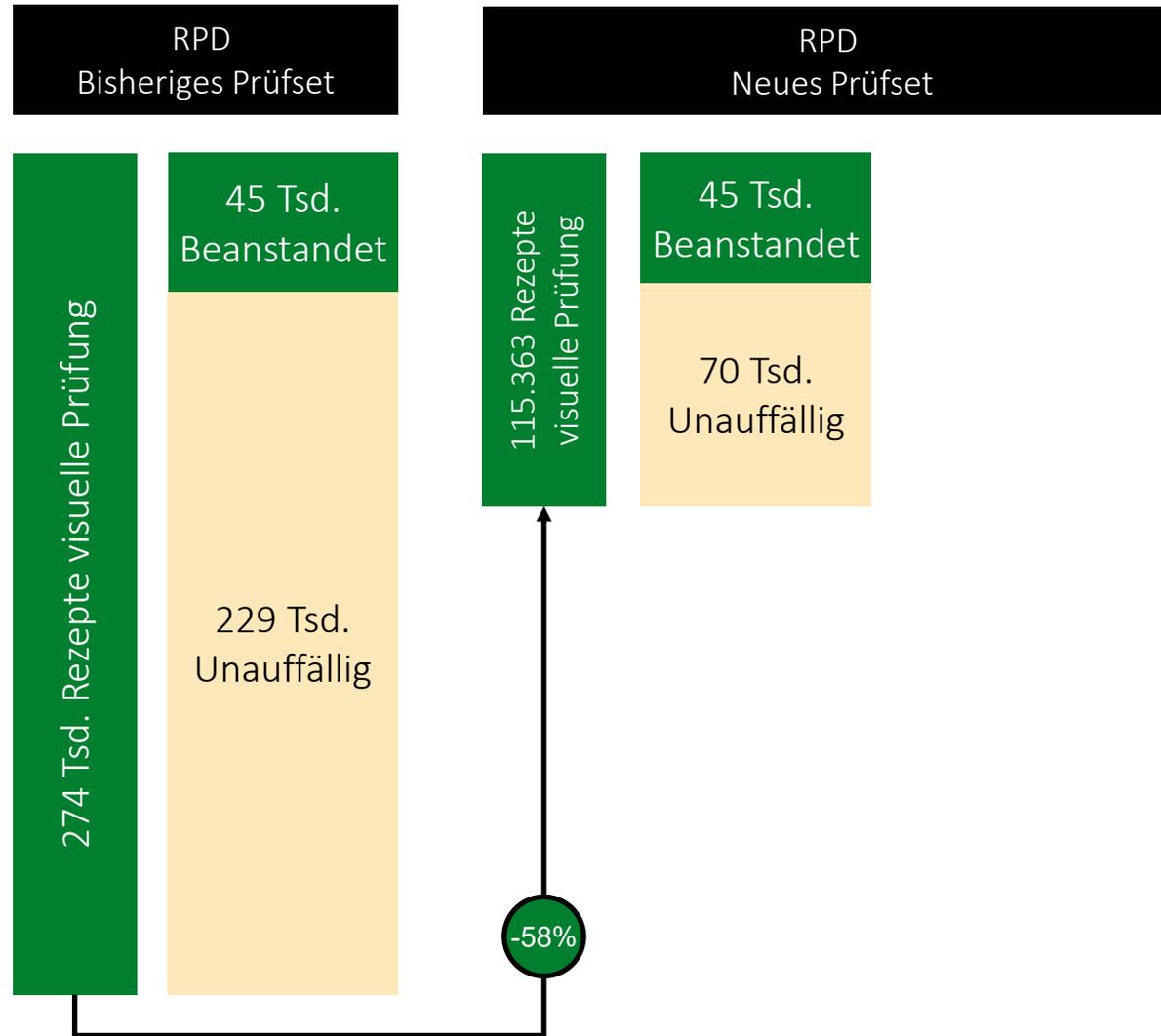
OCR-basierte Verbesserung der Datenqualität



Neuer Prozess mit OCR-Unterstützung

- Die mit OCR erkannten Adress- und Geburtsdaten werden mit der Versichertendatenbank abgeglichen, um falsche oder fehlende Versicherte zu korrigieren
- Der visuelle Prüfaufwand kann um 71 % verringert werden

ML-basierte Optimierung



- Weiterhin manuelle Prüfung
- ML unterstütze bei der Priorisierung
- Sensitivität der ML-Klassifizierung wurde auf Basis historische Schwellwerte konfiguriert
- Simulierte Reduktion der Prüfmenge um ca. **58%** bei fast unveränderter **Ertragssumme**
- Damit Steigerung der Trefferquote von 16,5% auf 39%

Abschließende Bewertung

- **Ergebnisse im Livebetrieb:** Ergebnisse des Forschungsprojekts wurden in den Live-Betrieb übernommen und führte zu signifikanten Einsparungen (Reduktion der effektiven Arbeitszeiten in der Pharmaprüfung sowie Erhöhung der Absetzungssumme bei konstanter Prüfquote & Arbeitszeit)
- **Projekt-Spillovers:** Durch das Beschäftigen mit dem Projekt konnten auch weitere Erkenntnisse generiert werden, wie z.B. Prozess-Optimierung bei der Rezeptprüfung, Verbesserung der Dokumentationen und Weiterqualifizierung der Mitarbeiter
- **Fazit:** Durch die Kombination aus OCR, Machine Learning und prozessualen Anpassungen war das Projekt für die Rezeptprüfstelle Duderstadt ein großer Erfolg
- **Herausforderungen beim weiteren Betrieb:** Fortführung und Weiterentwicklung der neuen Services erfordert spezifisch qualifiziertes Personal (Machine-Learning-Experte), das schwierig am Markt zu bekommen ist

4 Welche neuen Zertifikatslehrgänge hat die IHK?



Dirk Sundermeier
Fort- und Weiterbildung,
IHK Hannover

Neue Zertifikatslehrgänge der IHK Hannover

CHATBOT-MANAGER

Warum Chatbots?

24/7-Kundenservice, kürzere Wartezeiten, optimierte Prozesse – Chatbots revolutionieren Marketing & Support.

Das lernen Sie im Kurs:

Ganzheitliches Verständnis, Einsatzgebiete erkennen, Chatbot-Konzepte entwickeln – ohne Programmierkenntnisse.

Praxisnah & anwendungsorientiert

Für wen?

Einsteiger & Fortgeschrittene – besonders Fach- und Führungskräfte aus IT, Marketing, Vertrieb, Kundenservice, Projektmanagement & E-Commerce.



Neue Zertifikatslehrgänge der IHK Hannover

KI-SPEZIALIST/-IN FÜR BUSINESS ANALYTICS

Warum Business Analytics mit KI?

Effizientere Prozesse, bessere Entscheidungen, Wettbewerbsvorteile durch datenbasierte Strategien

Das lernen Sie im Kurs:

Grundlagen der Business Analytics, KI-Methoden, prädiktive Analysen, Machine & Deep Learning

Praxisnah & anwendungsorientiert

Für wen?

Für alle, die mit Daten arbeiten –
z. B. Business Analyst/-innen, Data Analyst/-innen, Marketingmanager/-innen, Projektmanager/-innen & Product Owner



Ihr Feedback!

Wie fanden Sie das
heutige Digi-Breakfast?

